

Informationen aus dem Evangelischen Dekanat an der Lahn

August 2023 Inhalt:

Kirche im Kino

Der Illusionist

Seite 2

Weiltal-Sonntag

Einladung ins Pfarrhaus

Seite 3

Neuer Lektorenkurs

Wichtige Informationen

Seite 4

Jubiläum

150 Jahre Kita Weilburg

Seite 5

Studienreise 2024

Armenien und Georgien

Seite 6

Konzert

Kirchspiel 875

Seite 7

Paddeltour

Herzliche Einladung

Seite 8

Männer und ihre Hobby

Veranstaltungsreihe

Seite 9

Spendenübergabe

St. Vincenz Limburg

Seite 10

Rückblicke

Seite 11 + 12

Frauengottesdienst

Dem Himmel so nah

Seite 13

Zu guter Letzt

Kirchensteuer wirkt

Seite 14



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



gerade in Anbetracht der enormen Hitze in ganz Europa ist mir in dem aktuellen Monatsspruch ein Wort sofort ins Auge gesprungen: Schatten. Wir alle kennen das erlösende Gefühl wenn wir z.B. auf einem Spaziergang durch Sonne und Hitze plötzlich einen Baum sehen, der Schatten spendet. Idealerweise mit einer Bank darunter, die zum Verweilen einlädt und wir innehalten können.

Das Fehlen der stechenden Sonne, das fallen lassen können schenkt uns neue Kraft für den weiteren Weg. Genau dieser Schatten in den oft hitzigen Zeiten unseres Lebens wird uns in Psalm 63 zugesprochen. Bei Gott können wir innehalten, er stärkt uns für unseren Weg. Er hilft uns, uns wieder neu zu orientieren und dabei in absoluter Sicherheit zu sein. Ich wünsche Ihnen dass Sie in den nächsten Wochen viele solcher Schattenplätze finden. Bei Ihrer Familie, Freunden, draußen in der Natur oder einfach bei einem stillen Gebet.

In diesem Newsletter möchte ich Sie auf einiges aufmerksam machen, was in unserem Dekanat passiert ist oder worauf Sie sich schon freuen können. Neben Kirche im Kino und einer neuen Veranstaltungsreihe für Männer freuen wir uns auf einen Frauengottesdienst, Rückblicke auf Veranstaltungen & Freizeiten, dem 150. Jubiläum unserer Kindertagesstätte in Weilburg, den neuen Lektorenkurs, der Studienreise 2024 sowie kulturelle Angebote. Besonders hinweisen möchte ich auf die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Staffel, die die Kollekte ihrer Konfirmation an das St. Vincenz-Krankenhaus in Limburg gespendet haben. Mehr darüber erfahren Sie auf Seite zehn.

Ich wünsche Ihnen nun viel Freude beim Lesen und Gottes Segen für die kommende Zeit.

Herzliche Grüße

Clemens von Dressler, Öffentlichkeitsarbeit



Deutschland, 2022, 94 Min., FSK 0

Information

Mit dem Sonntagsfilm des Monats will die Erwachsenenbildung im Ev. Dekanat an der Lahn gemeinsam mit dem Cineplex Limburg solche Filme zeigen, die auf ihre Weise herausfordern, aber gleichzeitig auch gut unterhalten. Im Anschluss an die Filmvorführungen findet im Kinosaal ein ca. 20minütiges Nachgespräch statt. So besteht die Möglichkeit, die eigenen Filmeindrücke unmittelbar und in einer größeren Gruppe auszutauschen.

Filmstart ist jeweils am 2. Sonntag des Monats um 12.00 Uhr.

Ort: Cineplex Limburg, Dr.-Wolff-Straße 1a, 65549 Limburg an der Lahn

Tel. 06431-2811128 oder im Internet unter www.cineplex.de/limburg

Sonntag, 13. August um 12 Uhr

Dokumentarfilm über den Fall des Kunsthändlers und verurteilten Betrügers Helge Achenbach. In den 1980er und 90er Jahren gehörte er zu den erfolgreichsten Kunsthändlern der Welt. Er beriet vermögende Familien in Kunst-fragen und vermittelte bedeutende Werke an mächtige Sammler. Achenbach hatte beste Beziehungen und großen Einfluss. Doch dann kam es zu einem tiefen Fall: Von 2012 bis 2018 kam es zu Ermittlungen und Gerichtsprozessen, an deren Ende er wegen Betrugs in zweistelliger Millionenhöhe verurteilt wurde. Der Film rekonstruiert den Fall und zeichnet dabei nicht nur ein Porträt Achenbachs, sondern auch das eines von Gier und Eitelkeiten getriebenen Kunstmarkts. (aus: filmportal.de)

Im Anschluss steht Pfarrer Joachim Naurath für ein Nachgespräch zur Verfügung.

Tickets: Kirche im Kino gibt es zum ermäßigten Eintrittspreis von 6,- Euro. Alternativ zum Kauf an der Kasse können Sie ein Online-Ticket erwerben unter:

www.cineplex.de/infos/onlineticketkauf/limburg/

Kontakt und weitere Informationen:

Pfarrer Joachim Naurath, E-Mail: joachim.naurath@ekhn.de

Weiltal-Sonntag am 06. August



In diesem Jahr möchten die Gemeinden des Nachbarschaftsraum Ost den Pfarrgarten in der Weiherstraße 74 für die Teilnehmenden des autofreien Sonntags öffnen und auch so mit dazu beitragen, dass es wieder ein gelungener Freizeitspaß für Jung und Alt wird.

In dem schön schattig gelegenen Pfarrgarten bieten die Gemeinden Tische und Stühle zum Ausruhen und köstliche Speisen und Getränke, wie z.B. klassische Waffeln mit einem Friedenstaubenmotiv aus Puderzucker, Smoothies, Säfte, Getränke und auch Kaffee anbieten.

Ein weiterer Pluspunkt ist die Möglichkeit der Toilettenbenutzung im Gemeindehaus.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher für eine Stärkung, nette Gespräche und ein schönes Miteinander.

Gottesdienste leiten und gut predigen ist eine Kunst



Roland Friedrich, Konstanze Buddruss, Ralf A. Blecker

Neben Pfarrerinnen und Pfarrern werden Gottesdienste in der Ev. Kirche regelmäßig auch von Lektoren und Prädikantinnen geleitet. Nach Verständnis der evangelischen Kirche sind nicht nur Pfarrerinnen und Pfarrer, sondern alle Christinnen und Christen aufgerufen das Evangelium Seit verkündigen. der Reformation verwendet die Kirche dazu den Begriff aller Gläubigen" "Priestertum "Priestertum aller Getauften". Der ehrenamtliche Dienst von Lektorinnen und Prädikanten ist Kennzeichen des evangelischen Profils.

Dazu startet im Herbst ein neuer Lektorenkurs, der von einem mit einem Pfarrteam aus der Region geleitet wird. Der Kurs richtet sich an Menschen, denen das Wort Gottes wichtig ist und die gerne Gottesdienst mit der Gemeinde feiern.

Lektorinnen und Lektoren leiten Gottesdienste, verfassen die Predigt aber nicht selbst, sondern arbeiten mit Lesepredigten, die für jeden Sonntag z.B. vom Zentrum Verkündigung zur Verfügung gestellt werden. Das erfolgreiche Absolvieren eines Lektorenkurses ist die Voraussetzung dafür, den darauf aufbauenden Prädikantenkurs zu besuchen.

Der Lektorenkurs dauert etwa ein Jahr und besteht aus Kurstreffen und aus Einsätzen in einer Praktikumsgemeinde, die von einer Mentorin oder einem Mentor begleitet wird.

Im Evangelischen Dekanat an der Dill werden Pfarrer Roland Friedrich (Bicken) und Pfarrer Ralf Arnd Blecker (Dillenburg) gemeinsam mit Pfarrerin Konstanze Buddruss (Weilmünster, Dekanat an der Lahn) im Herbst einen neuen Kurs für angehende Lektoren und Lektorinnen starten. Ein erstes Treffen ist für den 8. November 2023 um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Sechshelden (Kirchberg 25, 35708 Haiger-Sechshelden) geplant. Interessent*innen werden gebeten, sich schon jetzt im Ev. Dekanat an der Lahn zu melden.

Voraussetzung für die Teilnahme am Lektorenkurs ist eine Befürwortung durch den Dekan – nach einem informellen Gespräch.

Weitere Informationen gibt es bei Pfarrerin Konstanze Buddruss (06472/911066)

KiTa Mittendrin in Weilburg besteht seit 150 Jahren

Die KiTa Mittendrin feierte am Samstag, den 8. Juli ihren 150. Geburtstag. Los ging es mit einem Familiengottesdienst um 11 Uhr in der Schlosskirche und einem anschließendem Empfang. Danach startete ein buntes Sommerfest auf dem KiTa-Gelände in der Bogengasse, nur wenige Meter von der Schlosskirche entfernt.

Pfarrerin Cornelia Stock bereitete mit den Kindern der KiTa Mittendrin sowie dem Erzieherinnen-Team einen Gottesdienst für Groß und Klein vor. Singend und spielend verkündeten Kinder die frohe Botschaft: Gott liebt jeden Menschen!



Nach dem etwa halbstündigen Gottesdienst wurde in einem kurzen Festakt an die lange Geschichte der ältesten KiTa im Landkreis Limburg-Weilburg erinnert. Dekan Ulrich Reichard und Magistratsmitglied Christian Radkovksy (in Stellvertretung für Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch) sprachen ein Grußwort. Danach waren alle Teilnehmenden zu einem Umtrunk eingeladen.

Gleichzeitig begann in der KiTa Mittendrin ein großes Sommerfest. Es gibt zahlreiche Spielmöglichkeiten für die Kinder: Windspiele konnten bemalt und gebastelt werden. Enten angeln stand ebenso auf dem Programm wie Kinderschminken und weitere Spielaktionen. Konfirmand*innen der Evangelischen Kirchengemeinde Weilburg und Schüler*innen der Jakob-Mankel-Schule unterstützten die Spiel- und Bastelangebote. Natürlich wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Im Gruppenraum feierte der Film "150 Jahre KiTa Mittendrin" Premiere. Zum KiTa-Jubiläum haben Kirchengemeinde und Geschichtsverein Weilburg gemeinsam mit Weilburg TV einen Film gedreht. Er blickt zum einen zurück auf die lange Geschichte der Einrichtung. Zum anderen zeigt er, wie KiTa-Arbeit heutzutage gelingt.

Als vor 150 Jahren die evangelische KiTa in Weilburg gegründet wurde, da gab es einen hohen Bedarf. 39 Kinder waren beim Start im August 1873 dabei. Erster KiTa-Raum war ein Zimmer in einem Privathaus in der Schwanengasse. Die Zahl der KiTa-Kinder stieg schnell auf über 70. Eine zweite Erzieherin musste angestellt werden. Erst vor 120 Jahren konnten der Trägerverein für die KiTa und die evangelische Kirchengemeinde Weilburg ein eigenes KiTa-Gebäude errichten. Es ist das Haus in der Bogengasse, in der sich die Einrichtung bis heute befindet. Der Innenhof bot einen geschützten Spielbereich. Im Dachgeschoss wohnten die Diakonissen, die damals als Erzieherinnen wirkten. Besonders Schwester Ella Metzner ist den Älteren noch gut im Gedächtnis. 1941 wurde die KiTa von den Nazis geschlossen. Der evangelische KiTa-Verband in Hessen hatte sich der Bekennenden Kirche angeschlossen. Das war den Nazis alles andere als recht. Nach dem Krieg gelang der Neustart schon im Juli 1945. Wenige Jahre später löste sich der Trägerverein auf, der die Kita 1873 ins Leben gerufen hatte. Die Evangelische Kirchengemeinde Weilburg übernahm direkt die Verantwortung. 2014/15 musste das denkmalgeschützte Gebäude saniert werden. Seitdem hat die KiTa mehr Platz für Kinder. Aus dem Kindergarten wurde in diesen Jahren eine Kindertagesstätte mit dem Namen "KiTa Mittendrin". Der Name ist Programm: Die KiTa ist mittendrin – im Leben, in der Weilburger Altstadt, in der Kirche und in der Bürgerschaft.

Studienreise 2024

Nach den Studienreisen 2019 nach Rom und 2022 nach Israel wird es 2024 wieder eine neue Reise geben. Organisiert wird diese vom Profilstelleninhaber Bildung, Pfarrer Joachim Naurath, in Zusammenarbeit mit ReiseMission Leipzig. Diesmal geht es in einer Reisegruppe von maximal 25 Personen in die schönsten Regionen von Armenien und Georgien.

Entdecken Sie die Kirchen und Klöster des Kaukasus. Besuchen Sie weltbekannte historische und religiöse Stätten in Armenien und Georgien, darunter:

- Jerewan: Kirche Grigor Lousavoritsch, Genozid-Gedenkstätte, Institut von Matenadaran
- Arutsch, Palastkirche; Talin, Marienkirche
- Edschmiatsin, Kirche Surb Hriphsime; Dorf Musa Ler
- Höhlenkloster Geghard, Tempelanlage Garni
- "Symphony of Stones"; Festung Erebuni
- Chor Virap, Kloster Noravankh, Sevan-Klosters
- Alaverdi Kathedrale, Klosterkomplex von Odzun
- Tiflis: Metechi-Kirche, Festung Narikala, Sioni-Kathedrale, Sameba Kathedrale
- Höhlenstadt Uplisziche, Gori, Wehrkirche Ananuri
- Stepantsminda, Dreifaltigkeitskirche von Gergeti
- Mzcheta: Kirchen Dschwari, Samtawro, Swetizchoveli
- Kachetien: Nonnenkloster Bodbe, Signangi, Kvareli

Reisezeit: 09.09. - 19.09.2024 (je nach besseren Flugangebot kann der Reisebeginn auf den 10.09., 11.09. oder 12.09.2024 verschoben werden)

Reisepreis: p. P. im Doppelzimmer ca. EUR 1.900*

*Preis gilt bei 20 TN. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen nicht erreicht werden, kann ReiseMission die Reise gemäß § 9 AGB spätestens am 21. Tag vor dem vereinbarten Reiseantritt absagen. Durch bereits bewilligte Fördergelder reduziert sich der Preis pro Person um ca. 200 EUR.

Einzelzimmer-Zuschlag EUR 275

Abflug: Frankfurt am Main

Leitung: Pfarrer Joachim Naurath

Leistungen: Flug, Flughafen-/Sicherheitsgebühren; Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landestyp. Mittelklassehotels, Halbpension; fachkundige deutschsprachige Reiseleitung (Wechsel an der Grenze); Eintritte, Fahrten und Transfers im Reisebus laut Programm.

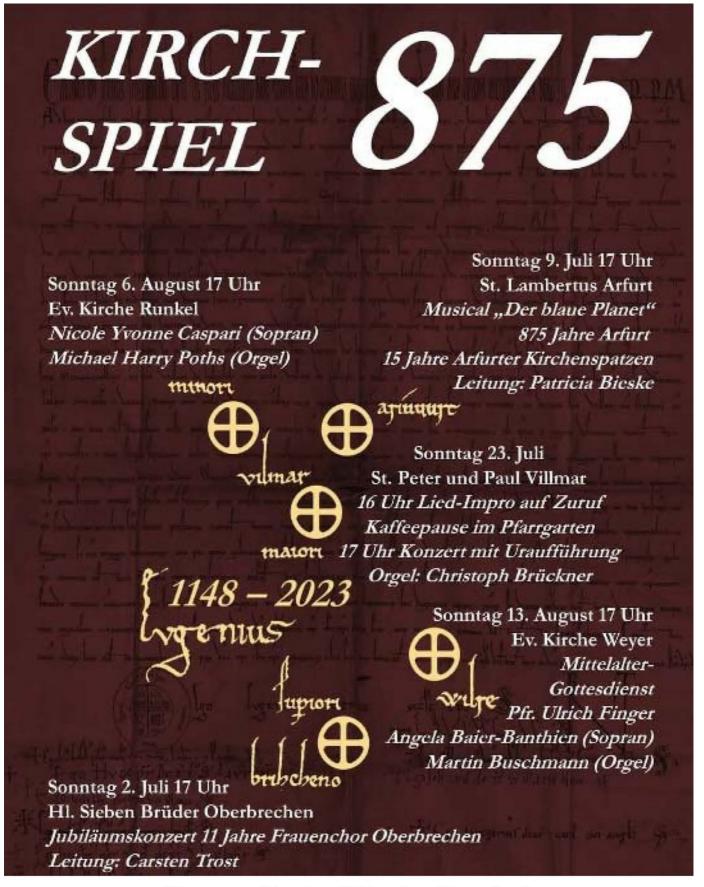
Anmeldung bis 05.06.2024 Pfr. Joachim Naurath

Ev. Dekanat an der Lahn Tel: 06431–49607-220

Mail: joachim.naurath@ekhn.de



Herzliche Einladung



Evangelische Kirche Runkel 6. August 2023 um 17 Uhr

Paddeltour für Männer und Väter mit Kindern



Am Samstag, 19. August 2023 findet um 11 Uhr in Fürfurt (Willis Bootsverleih) eine Paddeltour für Männer und Väter mit Kindern statt. Auch ein gemeinsamer Start ab Limburg mit der Bahn ist möglich.

Ziel der Tour ist gegen 16 Uhr Runkel. Von gemütlich bis sportlich bietet die Halbtagestour der Dekanats-Männer wieder ein besonderes Gemeinschaftserlebnis: Urlaub vor der Haustür für Männer und Väter mit Kindern ab 12 Jahren. Mit 3er, 4er und einem 5er Canadier wird die Gruppe die landschaftlich besonders reizvolle Strecke von Fürfurt nach Runkel befahren.

Ein Picknick unterwegs füllt die Energiespeicher wieder auf. Die Kosten betragen für Erwachsene 15 €; Kinder/Jugendliche kommen kostenfrei mit. Im Preis enthalten ist neben der Bootsleihe auch eine Schwimmweste und das Picknick. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Empfohlen wird Sonnenschutz, Getränke, evtl. Badehose bzw. Kleidung, die nass werden darf.

Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 20 Personen. Interessierte können sich bis zum 06. August bei Pfarrer Joachim Naurath anmelden.



Pfr. Joachim Naurath

Ev. Dekanat a.d. Lahn Tel: 06431-49607-220

Mail: joachim.naurath@ekhn.de





Freitag, 18.8., 17-19 Uhr Bienen

Der Hobbyimker Norbert Friedrich lädt ein zum Besichtigen und Beobachten seiner Bienen. Er informiert über die Biologie der Bienen (z.B. neueste Forschungen zur Schwarmintelligenz) sowie über die verschiedenen Honigernte und die Honigsorten. Wir erfahren, wie man Imker Materialanschaffung, wird (Zeitaufwand, Kosten) und wie vielfältig die Bedeutung des Hobbys für Mensch, Tier und Umwelt ist.





Anmeldungen erbeten bei:

Pfarrer Joachim Naurath

06431-49607-220.

joachim.naurath@ekhn.de oder:

Ev. Dekanat an der Lahn 06431-49607-0.

dekanat.lahn@ekhn.de

Die meisten Veranstaltungen finden im Kreis Limburg-Weilburg statt. Die genaue Adresse erfahren Sie bei der Anmeldung.

Wenn nicht anders angegeben, ist die Teilnahme an den Veranstaltungen kostenfrei.

Das ganze Programm finden Sie hier: https://adobe.ly/30yccXh

Freitag, 25.8., 17 Uhr Oldtimer

Bei gutem (trockenem) Wetter stellt Stephan Zimmermann seine Oldtimer vor die Garagen, um mit uns seine Begeisterung für die schöne alte Technik teilen. Wer Oldtimer erhält und fährt, erlebt Automobilgeschichte und –kultur aus erster Hand. Max. 12 TN.

Bei schlechtem Wetter: Ausweichtermin 1.9., 17 Uhr







Konfirmationskollekte für St. Vincenz-Krankenhaus in Limburg



Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Ev. Kirchengemeinde Staffel haben gemeinsam beratschlagt, welchem wohltätigen Zweck sie die Kollekte ihrer Konfirmation im Mai diesen Jahres vermachen wollen. Kurzerhand kam von den Jugendlichen selbst die Idee, die 364,46 € an das St. Vincenz-Krankenhaus in Limburg zu spenden.

Einige von ihnen haben selbst gute Erfahrungen dort gemacht und wollten die Arbeit vor Ort, gerade für Kinder und Jugendliche, unterstützen.

Zu der Spendenübergabe kamen neben Mitarbeitenden des Krankenhauses auch Pfarrer Christian Dolke, der die Konfirmandinnen und Konfirmanden bei der Umsetzung ihrer Idee tatkräftig unterstützt hat und der Vorsitzende der Stiftung St. Vincenz - Hospital Limburg, Martin Richard. Die Stiftung fördert die Krankenhausarbeit seit fast 175 Jahren.

"Wir bedanken uns ganz herzlich für diese Unterstützung und finden es großartig, dass junge Menschen aus der Region ihre Konfirmation dafür nutzen um die wichtige Arbeit hier im Krankenhaus zu fördern", erklärte Martin Richard bei der Spendenübergabe. Das Geld wird für Bereiche eingesetzt, in denen es keine Finanzierung der Krankenkasse gebe. Als Beispiels nannte Martin Richard die Anschaffung von Spielzeug bei einem lokalen Limburger Geschäft oder das Aquarium im Aufenthaltsbereich der Klinik für Kinder-und Jugendmedizin. Das Wasserbecken wurde von der Stiftung St. Vincenz-Hospital Limburg angeschafft, um Kindern und ihren Eltern die Wartezeit im Krankenhaus zu erleichtern und erkrankten Kindern etwas Ablenkung zu ermöglichen. "Auch bei einem längerem Aufenthalt ist das Aquarium sehr beliebt bei Kindern, Geschwistern oder Familien, denn im Fischbecken ist immer etwas los", so Richard.

Ergänzt werden soll die Unterstützung für die jungen Krankenhausbesucherinnen und – besucher durch ein Buch mit Kurzgeschichten. Diese wurden von Kindern geschrieben und sollen jungen Menschen beim Genesen Mut machen. "Wir haben hier viele unterschiedliche Nationalitäten. Wir möchten eine Auswahl der Geschichten auch in verschiedenen Sprachen veröffentlichen", ergänzte die Stiftungsbeauftragte Michaela Winkler.

Bunte Welt bei der Familytime in Weilmünster





Eindrücke Schools out Gottesdienst 2023



Frauenarbeit im Ev. Dekanat an der Lahn



Frauengottesdienst in Gnadenthal

"Dem Himmel ganz nah"

Samstag, 26. August 2023, Beginn: 15.00 Uhr

Ort: Klosterkirche, Dorfplatz, Jesus-Bruderschaft, 65597 Hünfelden-Gnadenthal

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Falls möglich, teilen Sie uns **bis zum 21.08.** mit, ob Sie kommen werden.

Kontakt: Frauen im Evangelischen Dekanat an der Lahn,
Dietkircher Weg 5a, 65549 Limburg
Email: Frauen.Dekanat.Lahn@ekhn.de
WhatsApp: 0151 54380200

Instagram: Frauen_dekanat_an_der_lahn

Da es einen kleinen Imbiss gibt, bringen Sie bitte für den eigenen Gebrauch ein Glas/einen Becher mit.

Zu guter Letzt..





Quelle: https://www.evangelisch-neuenstein.de/feste-trauerfaelle/konfirmation

Kirchensteuer wirkt

Die evangelische Kirche engagiert sich in Seelsorge, Diakonie, Jugendarbeit, Lebensbegleitung, Bildung, weltweiter Entwicklungsarbeit, Kultur, Umweltschutz. Die Vielfalt ist erstaunlich und es gibt sie nur dank einer verlässlichen Finanzierung: der Kirchensteuer. Sie trägt wesentlich zum Wirken von Kirche bei und ermöglicht, dass Kirche für Menschen erlebbar ist. Wie kaum eine andere Organisation begleitet Kirche in allen Lebenslagen – dank der Kirchensteuer kann sie sich darauf konzentrieren, ohne ständig um die Finanzierung zu ringen. Sie nutzt die Kirchensteuer evangelisch: um Glaube, Hoffnung und Liebe (1. Korinther 13, 13) in der Gesellschaft strahlen zu lassen. Man könnte sagen: Es ist wie bei einer Kerze – damit sie leuchten kann, braucht sie das Wachs.



Auf der Internetseite <u>www.kirchensteuer-wirkt.de</u> wird sehr anschaulich verdeutlicht, wie wichtig die Kirchensteuerbeiträge sind und wie diese genutzt werden. Reinschauen lohnt sich - es ist spannend!

Haben Sie Anregungen,
Terminankündigungen, vermissen Sie
etwas oder wollen Sie uns einfach
etwas mitteilen? Wir freuen uns auf
Feedback! Schreiben Sie an
clemens.vondressler@ekhn.de

... und immer aktuell – die Homepage des Dekanats: <u>www.ev-dekanat-lahn.de</u>
Folgen Sie uns auch gerne



@evangelisch.an.der.lahn



@evangelisch.an.der.lahn